

Beschlussvorlage

Drucksache VL-38/2024

- öffentlich -

Datum: 14.02.2024

Federführendes Amt	Finanzverwaltung	
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	26.02.2024	zur Kenntnis
Haupt- und Finanzausschuss	07.03.2024	vorberatend
Gemeindevertretung	13.03.2024	beschließend

Reinigung der öffentlichen Verkehrsflächen | Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für das Haushaltsjahr 2023

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt, für die Reinigung der öffentlichen Verkehrsflächen überplanmäßige Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 36.800 € auf der Kostenstelle 12050199 Straßenreinigung bereitzustellen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die überplanmäßigen Haushaltsmittel werden gemäß § 100 Abs. 1 HGO durch Kostenerstattungen der Verursacher in Höhe von 8.800 € und durch die Reduzierung des Haushaltsansatzes um 28.000 € auf der Kostenstelle 13020199 Öffentliche Gewässer gedeckt.

Sachdarstellung:

Die Mehraufwendungen und Kostensteigerungen innerhalb der Kostenstelle wurden u.a. durch vier größere Ölspuren verursacht. Hierbei konnten drei von vier Verursacher ermittelt und 8.843,83€ vereinnahmt werden.

Als weiteren Punkt ist die Verkürzung des Reinigungsintervalls der Straßeneinläufe zu nennen. Diese externe Dienstleistung wurde auf eine halbjährliche Reinigung verkürzt. In der Vergangenheit wurden die Straßeneinläufe von Anwohnern gereinigt, dies ist leider nicht mehr häufig der Fall.

Weiterhin wurden rechtliche unklare Bereiche der Straßenreinigung geklärt und bei den Daueraufträgen ergänzt. U.a. sind hierbei Bereiche wie die Verkehrsinsel in Göttingen oder innerörtlichen Straßenrandstreifen entlang der Bundes- und Landesstraßen zu nennen die bisher nicht im Reinigungsplan aufgenommen waren oder anderen Trägern zugeordnet waren.

Insgesamt lassen sich die öffentlichen Bereiche, hierbei sind weitere Bereiche wie Feuerwehrgerätehäuser oder DGH-Vorplätze zu nennen, durch das neue Multifunktionsfahrzeug des Bauhofes deutlich besser, effizienter und sicherer gereinigt werden, welches aber insgesamt zu höheren Maschinenkosten führen.

Der Gesamtansatz des Bauhofes liegt um **156.185,79€ unterhalb** des Planansatzes von 837.357,00€. Auf den Quartalsbericht IV. 2023 wird verwiesen.

Carsten Laukel / Christine Vandeberg